



Infoblatt für die Teilnehmer einer Ankörung

Der genaue Ablauf der Ankörung steht in den Ausführungsbestimmungen zur Ankörung MVCS März 2015. Dieses Dokument kann auf von der Homepage des MVCS (www.vizslaclub.ch), Rubrik Zucht – Dokumente, Regelungen, heruntergeladen werden.

Dieses Infoblatt soll dem Teilnehmer einer Ankörung dabei helfen, wie der Hund vorgeführt werden sollte. Zum Teil steht dies bereits in der obenerwähnten Ausführungsbestimmung.

Prüfsequenzen Kör- und Verhaltensbeurteilung (Ablauf siehe Ausführungsbestimmungen)

Der Hundeführer wird laufend vom Richter instruiert, was er mit seinem Hund machen muss.

Der Hund darf und soll sich neugierig und interessiert an den verschiedenen „Posten“ zeigen. Auf Zuruf soll sich der Hund wieder dem Hundeführer zuwenden. Auch bei der Personengruppe soll/darf sich der Hund interessiert zeigen.

Formwertbeurteilung (Ablauf siehe Ausführungsbestimmungen)

Der Hund wird vom Formwertrichter gemessen und am ganzen Körper angefasst/berührt (Kontrolle Fang, Ohren, Augen, Hoden). Auch der Gang des Hundes wird bewertet.

Es empfiehlt sich sehr, das ruhige Stehenbleiben und die verschiedenen Berührungen zu üben. Bitte achten Sie auch darauf, dass der Hund saubere Zähne, Ohren und Augen hat.

Der Hund muss im Schritt und Trab an der Leine vorgeführt werden. Auch dies kann zu Hause gut geübt werden.

Zusatzübungen (Ablauf siehe Ausführungsbestimmungen)

Auch bei diesen Übungen empfiehlt es sich, den Aufbau/Ablauf einer Fährte/Schleppfährte oder eines Reviers in einer Hundeschule zu lernen und zu üben, damit der Hund ruhig an die Arbeit angesetzt werden kann und sich nicht von Nebengeräuschen ablenken lässt.

Auch das Wasser (stehendes Gewässer) soll für den Hund nichts neues sein, sondern ihm Freude bereiten.

Empfehlung der Zuchtkommission

Betreffend Fährten- und Revierarbeiten empfiehlt es sich, sich vorgängig beim Züchter oder bei der Zuchtkommission des MVCS zu informieren.

Der MVCS bietet ein bis zwei Übungstage im Jahr (Frühling und Herbst) für die Ankörung an. Benutzen Sie die Möglichkeit, daran teilzunehmen oder besuchen Sie vorgängig eine MVCS- oder SKG-Ankörung.

Bei Unklarheiten bzw. Fragen steht Ihnen ebenfalls Ihr Züchter bzw. die Zuchtkommission des MVCS gerne zur Verfügung.